WI LENGERICHER WOCHENBLATTERA

12. Mai 2018 | www.ag-muensterland.de | kostenlos

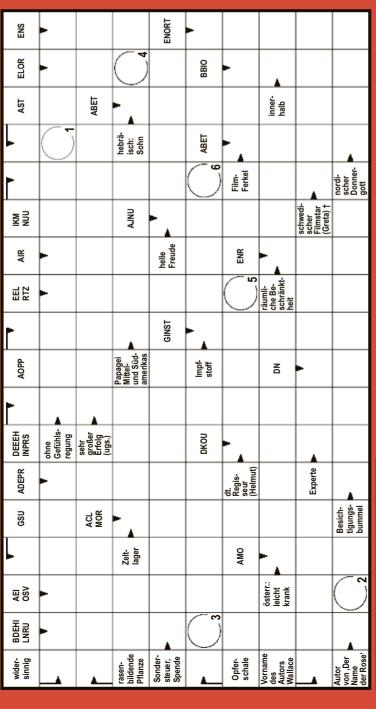
Der große Abgleich

Deutschlandradio
BEITRAGSSERVICE

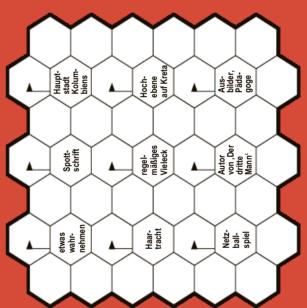
Gebühren-Muffeln geht es an den Kragen | Rückseite

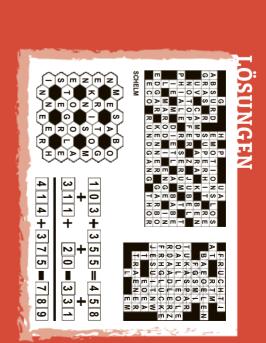
Foto: dpa





		ABFALL ADLER	ADRETT AGIO	EGAL EIRE	GLUCKE	HALTER	JESUIT	KASPAR LEON	OELEN	SEMI	TEMPEL	TRAENE	WARM
		<u> </u>	(Σ)	2	\bigcirc	\bigcirc	<u> </u>	N	<u>m</u>	\bigcirc	\odot	(D)	$\overline{\mathbf{X}}$
	T		(\mathbf{S})	(III)	(N	(\bigcirc	(M)	(\mathbf{Z})	(\mathbf{S})	iggle	(M	\bigcirc
		E	(\mathbf{S})		igorplus	⋖	0	(III)	ල	2	(III)	(III)	(III)
H		\pm	(\mathbf{E})	(11)	8	(•			$lue{egin{array}{c}}$	0	2	\odot
		ပ		0	တ	တ				\bigcirc	(11)	(III)	B
	\square	$(\exists$	(\mathbf{Z})	(11)	\odot	◂		\bigcirc	\odot		\odot	\bigcirc	
+ +	+	P	$(\overline{\neg})$	◂	($led {2}$	igo	$\langle \overline{\mathbf{A}} \rangle$	lefta	(0)	$led {2}$		
		ш	(\mathbf{H})	(m)	lee	$reve{\Theta}$	\overline{A}	(a)	™	(iii)	$leve{m{eta}}$	$\widecheck{\vdash}$	lee
		2	\bigcirc	⋖	8	Ŏ	0	(2)	(L)	igoredot	(\mathbf{S})	(\mathbf{S})	Ø





Emotionale Reaktionen erwartet

Sender bekommen Daten der Einwohnermeldeämter - Eine Menge Arbeit für den Beitragsservice

den Beitragsservice kommt einige Arbeit zu. Zum ersten Mal seit rund fünf Jahren gibt es einen Abgleich der Daten aus den Einwohnermeldeämtern mit denen der Einrichtung in Köln, die im Auftrag von ARD, ZDF und Deutschlandradio den Rundfunkbeitrag einzieht.

Sinn der Sache ist es, Men-schen zu finden, die zwar beitragspflichtig sind, aber keinen Beitrag überweisen. Seit dem Umstieg auf das neue System der Beitragserhebung 2013 muss jeder Haushalt zahlen, unabhängig von der Anzahl der Radiound Fernsehgeräte, derzeit 17.50 Euro im Monat.

Aber der Beitragsservice, Nachfolger der früheren Gebühreneinzugszentrale (GEZ), weiß nicht von jedem, der zahlen muss. Schließlich gibt es dafür keine zentrale Kartei oder Datenbank. Deshalb bekommt er von den Kommunen die Meldedaten sämtlicher volljähriger, am Stichgemeldeter Personen. Dazu gehören Name, Adresse, Familienstand, Geburtsdatum und der Tag des Einzugs in die Wohnung. Die Daten werden mit den Angaben



tag 6. Mai in Deutschland Zum Sport die Füße hoch: Möglich macht es das Fernsehprogramm - für das man allerdings regelmäßig Gebühren berappen Foto: dpa

der angemeldeten Beitrags- trag gezahlt wird. zahler abgeglichen – dann lässt sich sehen, für welche Wohnungen noch kein Bei-

> LENGERICHER AN7FIGENRI ATT

Impressum

Aschendorff Medien GmbH & Co. KG An der Hansalinie 1, 48163 Münster Tel. 0251/6906000

Marc Arne Schümann An der Hansalinie 1, 48163 Münster

verlagsleitung@aschendorff-medien.de

Anzeigen.len@aschendorff-medien.de

Rathausplatz 12, 49525 Lengerich

Claudia Bakker An der Hansalinie 1, 48163 Münster Tel. 02 51 / 690 99 40 50

Fax 0251/690808090

Anzeigenleitung:

Tel. 0251/6906000

Anzeigenannahme:

Fax 0251/690808090

Westfälische Nachrichten Tel. 05481/9378-0

Fax 05481/9378-59

Redaktionsleitung:

Fax 0251/690807590

"Mit dem Meldedatenabgleich will der Gesetzgeber sicherstellen, dass Datenbestand des Beitragsservice aktuell bleibt und sich grundsätzlich alle Bürgerinnen und Bürger an der Finanzierung des öffentlichrechtlichen Rundfunks beteiligen", erklärt die Einrichtung.

Gäbe es den Datenabgleich nicht, könne es dazu kommen, dass ein Beitragszahler etwa nach einer Trennung oder der Auflösung einer WG aus einer Wohnung auszieht, der Beitragsservice aber nicht erfährt, wer von den bisherigen Mitbewohnern dort weiterhin lebt.

Die neuen Daten werden seit Anfang der Woche übermittelt. Stefan Wolf, Geschäftsführer des Beitragsservice, rechnet damit, dass der Großteil der Meldesätze bis Anfang Juli eingeht und die letzten Nachlieferungen bis Ende des Jahres kommen. Der Abgleich der Daten erfolgt vollautomatisch. Die eigentliche Arbeit für den Beitragsservice beginnt erst danach – ab Juli.

gen angeschrieben werden, ger als 2015. die keinen Beitrag zahlen, ohne dass erkennbar ist, wa-

rum nicht.

Und das wird nach Wolfs Erwartung mit einigem Aufschon weil davon auszugehen sei, dass viele der Angeschriebenen Rückfragen und Erläuterungsbedarf hätten. "Wir rechnen mit zahlreichen telefonischen und schriftlichen Reaktionen", sagte Wolf. Aufgrund der Erfahrungen mit dem ersten Meldedatenabgleich

2013/2014 sei der Beitragsservice aber gut darauf vorbereitet.

Für den Abgleich und die anschließende Klärung der Frage, wer künftig Beiträge zahlen muss, rechnet der Beitragsservice mit Kosten von voraussichtlich zwölf Millionen Euro. Wie viel das unterm Strich einbringt, ist Wolf zufolge "noch nicht valide abschätzbar". Ende 2016 waren 39,1 Millionen Wohnungen beim Beitrags-Jahr haben ARD, ZDF und Deutschlandradio 7,978 Milliarden Euro von den Beitragszahlern bekommen, Dann müssen alle diejeni- 153,2 Millionen Euro weni- schlossen.

Aber wie viele Wohnungen neu anzumelden sind, lässt sich dem Beitragsservice zufolge nicht beantworten. Eine erste Prognose ist wand verbunden sein, für Frühjahr 2019 geplant, die abschließenden Ergebnisse gibt es voraussichtlich erst 2022.

Es ist nicht davon auszugehen, dass alle begeistert sind, die in den kommenden Monaten Post vom Beitragsservice bekommen. "Denjenigen, denen nicht bewusst war, dass sie Rundfunkbeitrag zahlen müssen, werden wir ausführlich erklären müssen, warum das so ist", sagte Wolf. Dann gebe es aber auch eine Reihe von Menschen, die den Rundfunkbeitrag absichtlich nicht zahlten. Die reagierten allerdings meistens sehr nüchtern nach dem Motto "Na gut, jetzt ist es so weit, jetzt bin ich auch dran".

"Und sie zahlen dann, wenn auch mit geballter service gemeldet. In dem Faust in der Tasche." Dass es zu "emotionalen Reaktionen am Telefon oder im Schriftwechsel" komme, sei allerdings nicht ausge-

Direkt

Wir suchen zu sofort zuverlässige

PROSPEKTVERTEILER

(m/w) ab 13 Jahren auf Minijob-Basis für die Verteilung am Samstag bei freier Zeiteinteilung bis 18 Uhr in

TECKLENBURG-STADT und LIENEN.

Wir freuen uns auf Dich! Telefon (02 51) 690-664 Montag-Freitag 8.00-17.00 Uhr zustellerbewerbung@aschendorff.de

Stichwort: Prospektverteiler

SCHENKE LEBEN, **SPENDE** BLUT.



www.DRK.de 0800 11 949 11



Vertrieb: Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG An der Hansalinie 1. 48163 Münster Tel. 0251/690994050

Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG An der Hansalinie 1, 48163 Münster

Das Lengericher Wochenblatt erscheint in Verbindung mit der Tageszeitung Westfälische Nachrichten, Lengerich.

Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2018



AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland